

SICHERHEITSDATENBLÄTTERN

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator DEET

Synonyme: N,N-Diethyl-m-toluamide, DETA

Chemical Abstracts Registry No: 134-62-3

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Insektenschutzmittel

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Vertellus LLC
201 North Illinois Street, Suite 1800,
Indianapolis, IN 46204

1-336-292-1781

E-Mail-Adresse: sds@vertellus.com

1.4. Notrufnummer

Vertellus: 1-336-292-1781

CHEMTREC (USA): 1-800-424-9300 (collect calls accepted)

CHEMTREC (International): 1-703-527-3887 (collect calls accepted)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

(Gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Gefahrenkategorie 2
Schwere Reizung der Augen Gefahrenkategorien 2
Gewässergefährdend - Chronisch Gefahrenkategorie 3
Akute Toxizität - Oral Gefahrenkategorie 4

(Gemäß der Richtlinie 67/548/EWG)

Symbol: Xn, Xi
R-Sätze: R52/53: Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben
R36/38: Reizt die Augen und die Haut
R22: Gesundheitsschädlich beim Verschlucken
S-Sätze: S2: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen
S61: Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen/Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen

2.2. Kennzeichnungselemente

Gefahrensymbole
(Piktogramme):



Signalwort: Achtung

Hazard Vorsichtsmaßnahmen: H315 - Verursacht Hautreizungen.
H302 - Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H319 - Verursacht schwere Augenreizung.
H412 - Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Prevention Sicherheitshinweise: P270 - Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.

SICHERHEITSDATENBLÄTTERN

Erste-Hilfe-Sicherheitshinweise:	P273 - Freisetzung in die Umwelt vermeiden. P280 - Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen. P302+P352 - BEI KONTAKT MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen. P305+P351+P338 - BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. P337+P313 - Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. P362 - Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.
Lagerung Sicherheitshinweise:	Nicht erforderlich.
Entsorgung Sicherheitshinweise:	P501 - Inhalt/Behälter gemäß den örtlichen/regionalen/nationalen/internationalen Vorschriften für gefährliche Abfälle entsorgen.

2.3. Sonstige Gefahren

Andere Gefahren: Not applicable.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1. Stoffe or 3.2. Gemische

Ingredient	CAS-Nummer	Konzentration (%)	EINECS / ELINCS	CLP Inventar / Anhang VI	EU DSD Einstufung (67/548/EWG)	EU CLP Einstufung (1272/2008)
N,N-Diethyl-m-toluamide (DEET)	134-62-3	~ 100	205-149-7	616-018-00-2	Xi, Xn R52/53-R36/38- R22	Aqu. chron. 3; H412 Akut Tox. 4; H302 Augenreiz. 2; H319 Hautreiz. 2; H315

HINWEIS: Siehe Abschnitt 8 dieses Sicherheitsdatenblattes für Grenzwert für diesen Zutaten. Siehe Abschnitt 15 dieses SDB für Geschäftsgeheimnissen (wo anwendbar). Siehe Abschnitt 16 des SDB für den vollständigen Wortlaut der R-Sätze oben.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Hautkontakt:	Bei Hautkontakt gründlich abwaschen.
Augenkontakt:	Spülen Sie Augen sofort mit viel Wasser. Sollte die Reizung anhalten, begeben Sie sich in ärztliche Behandlung.
Inhalation:	Bringen Sie die betroffene Person an die frische Luft. Bei Atemstillstand künstlich beatmen und einen Arzt rufen. Suchen Sie ärztlichen Rat, wenn die Symptome nicht verschwinden.
Verschlucken:	Bei Verschlucken sofort Kontakt mit einem Arzt oder dem Giftnotruf aufnehmen

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Akut:	Kann, in großen Mengen eingenommen, gesundheitsschädlich sein. Hautkontakt zu leichten Reizungen führen. Mäßige Reizung der Augen. Hohe Gas-, Dampf- oder Sprühnebelkonzentrationen können beim Einatmen schädlich sein.
Verzögerte Effekte:	Keine bekannt

SICHERHEITSDATENBLÄTTERN

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Hinweise für den Arzt: Keine spezifischen Indikationen. Die Behandlung liegt im Ermessen des Arztes und sollte im Hinblick auf die Reaktionen des Patienten erfolgen.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel: Schaum, Trockene Chemikalie, Kohlendioxid, Sprühwasser

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefährliche Verbrennungsprodukte: Bei der Verbrennung entstehen Kohlenmonoxid, Kohlendioxid und Stickoxide.

Potenzial für Staubexplosion: Nicht zutreffend.

Besondere Entflammbarkeitsrisiken: Nicht zutreffend.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Grundlegende Brandbekämpfung Guidance: Umgebungsluftunabhängiges Atemgerät und Schutzkleidung tragen. Allgemeine Brandbekämpfungsverfahren anwenden.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Evakuierung: Isolieren Sie die Gefahrenstelle und den Zutritt verweigern zu benötigtem und ungeschütztem Personal.

Besondere Hinweise: Kontaminierte Kleidung entfernen, um weitere Absorption zu verhindern. Dekontaminieren betroffene Personal über die Erste-Hilfe-Verfahren in Abschnitt 4. Lederschuhe, die gesättigt sind, müssen verworfen werden.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Verhindern Freisetzungen in Böden, Kanalisation, Abwasserleitungen und Wasserwege.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Schalten Sie Entzündungsquellen, einschließlich elektrischer Ausrüstung und Flammen, aus. Erlauben Sie nicht, dass im Bereich geraucht wird. Auslauf- und Leckbereich gut belüften. Während der Reinigung Schutzausrüstung tragen. Contain spilled liquid with sand or vermiculite and place in chemical waste container. Prevent runoff from entering drains, sewers, and streams. Nach dem Sammeln des kontaminierten Materials Bereich mit Wasser durchspülen. Dispose of contents & container in accordance with local, regional, national or international regulations.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitt 8 für Informationen bezüglich der Auswahl von persönlicher Schutzausrüstung . Siehe Abschnitt 13 für Informationen auf verschüttetem Produkt , saugfähig und sauber up Material Entsorgung.

SICHERHEITSDATENBLÄTTERN

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Vorsichtsmaßnahmen für Unique Gefahren:	Nicht zutreffend.
Practices , um das Risiko zu minimieren :	Tragen Sie geeignete Schutzausrüstung bei der Durchführung von Wartungsarbeiten an kontaminierten Geräten . Gründlich die Hände waschen vor dem Essen oder Rauchen nach dem Umgang mit diesem Material .
Spezielle Handhabungstechnik :	Nicht zutreffend.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Vorsichtsmaßnahmen bei der Lagerung und Empfehlungen:	Dieses Produkt sollte bei Umgebungstemperatur an einem trockenen gut belüfteten Ort gelagert werden. Halten Sie den Behälter geschlossen, wenn Material nicht in Gebrauch
Dangerous Unverträglichkeitsreaktionen :	Nicht mit oxidierenden Stoffen kompatibel.
Inkompatibilität mit Materialien:	keine bekannt

7.3. Spezifische Endanwendungen

Wenn eine Stoffsicherheitsbeurteilung abgeschlossen ist ein Expositionsszenario als Anhang zu diesem Sicherheitsdatenblatt beigefügt. Siehe zu diesem Anhang für die spezifischen Expositionsszenario Regelparameter für Anwendungen in Unterabschnitt 1.2 identifiziert.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Grenzwert:	Nicht zutreffend.
Luft Überwachungsmethode:	Sammlung Medium: Tenax®; Analysemethode: LCMS / MS

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Siehe auch den Anhang zu diesem SDS (falls zutreffend) für bestimmte Expositionsszenario Kontrollen .

Andere technische Schutzmaßnahmen:	Alle Arbeiten sind in gut belüfteten Bedingungen durchgeführt werden. Lokale Absaugung vorzusehen.
Persönliche Schutzausrüstung:	Undurchlässige Handschuhe, Stiefel und Kleidung, bei Bedarf dicht abschließende Schutzbrille oder Gesichtsschutzmaske sowie ein vom NIOSH zugelassenes Atemschutzgerät mit Kartuschen oder Isoliergerät.
Atemschutzmaske Achtung:	Beachten OSHA-Vorschriften für die Verwendung von Atemschutzgeräten (29 CFR 1910.134) . Luftreinigungsatmergeräte muss nicht in sauerstoffarmen Bereichen eingesetzt werden .
Thermische Gefahren:	Nicht zutreffend.
Der Umweltexposition:	Der Umfang des Schutzes und die Arten der notwendigen Abhängigkeit von den potenziellen Expositionsbedingungen. Prüfungen auf Basis einer Gefährdungsbeurteilung der örtlichen Gegebenheiten. Wenn bei der Arbeit Staub, Rauch, Gas, Dämpfe oder Nebel, verwenden Sie

SICHERHEITSDATENBLÄTTERN

Prozesskammern , örtliche Abluftanlagen oder andere technische Einrichtungen, um die Arbeitsplatzluftschadstoffen unter den empfohlenen oder gesetzlich vorgeschriebenen Grenzen zu halten.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Abstammung, Staat & Geruch (Umgebungstemperatur)	Klare, ölige Flüssigkeit mit mildem, charakteristischem Geruch		
Summenformel:	C ₁₂ H ₁₇ NO	Molekulargewicht:	191.27
Dampfdruck:	00048 mm Hg @ 32.4°C	VERDUNSTUNGSZAHL:	< 1 (Butylacetat = 1)
Spezifisches Gewicht oder Dichte:	0.998 @ 20°C	Dampfdichte (Luft = 1):	6.7
Boiling Point:	284°C @ 760 mm Hg	Schmelzpunkt / Schmelzbereich:	-43°C (-45 °F) (Stockpunkt)
Löslichkeit in Wasser:	11.2 mg/mL @ 25°C	Octanol / Wasser-Koeffizient:	2.4 @ 22°C
pH-Wert:	Keine Daten verfügbar.	Geruchsschwelle:	Keine Daten verfügbar.
Viskosität:	21.86 cS @ 20°C	Zündtemperatur:	> 200°C
Flammpunkt und Methode:	291°F (144°C) TAG - geschlossener Tiegel	Explosionsgrenzen:	Keine Daten verfügbar.
Entzündbarkeit (fest, gasförmig):	Nicht zutreffend.	Zersetzungstemperatur:	Keine Daten verfügbar.
Explosionsgefahr:	Nicht explosionsgefährlich.	Oxidationseigenschaften:	Kein Oxidationsmittel.

9.2. Sonstige Angaben

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

<u>10.1. Reaktivität</u>	Nicht als gefährlich reaktiv klassifiziert.
<u>10.2. Chemische Stabilität</u>	Stabil
<u>10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen</u>	Tritt nicht auf
<u>10.4. Zu vermeidende Bedingungen</u>	Unkontrollierte Exposition mit hohen Temperaturen.
<u>10.5. Unverträgliche Materialien</u>	Nicht mit oxidierenden Stoffen kompatibel.
<u>10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte</u>	Bei der Verbrennung entstehen Kohlenmonoxid, Kohlendioxid und Stickoxide.

SICHERHEITSDATENBLÄTTERN

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Orale LD ₅₀ :	1892 mg/kg (Ratte)	[KEY] Moore 2000a
Akute Dermatisch LD ₅₀ :	> 5000 mg/kg (Ratte)	[KEY] Moore 2001a
Akut Einatmen LC ₅₀ :	> 2.02 mg/L/4 hr (Ratte)	[KEY] Moore 2000b
Hautreizung:	Leichte Reizung der Haut. [Moore 2000c]	
Augenreizung:	Mäßige Reizung der Augen. [Moore 2001b]	
Sensibilisierung durch Hautkontakt :	Kein Sensibilisator. [Moore 2001c]	
Mutagenität:	In-vitro-Gen-Mutation in Bakterien: Negativ. In vitro zytogenetische in Säugerzellen: Negativ. In-vitro-Gen-Mutation in Säugerzellen: Negative in zwei getrennten Studien. [DEET CAR 2010]	
Reproduktive / Entwicklungs-Toxizität:	Es gab keine Auswirkungen auf die Fortpflanzung in einer 2-Generationen-Studie an Ratten. Keine in den Studien bis zu maternal toxischen Dosen teratogene Wirkungen; Embryotoxizität wurde nur ausgedrückt als verringerte Körpergewicht der Feten (Ratten). [DEET CAR 2010]	
Karzinogenität:	2-Jahres-Ratten und 18-Monats-Maus-Studien: bei höchsten getesteten Dosis beobachtet keine behandlungsbedingten Tumoren. [DEET CAR 2010]	
Zielorgane:	Keine Daten verfügbar	
Primärer (en) Exposition:	Hautkontakt, Absorption, Augenkontakt und Inhalation. Die Wahrscheinlichkeit der Exposition durch Einnahme ist gering.	
Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen	Kann, in großen Mengen eingenommen, gesundheitsschädlich sein. Hautkontakt zu leichten Reizungen führen. Mäßige Reizung der Augen. Hohe Gas-, Dampf- oder Sprühnebelkonzentrationen können beim Einatmen schädlich sein. Verzögerte Effekte: Keine bekannt	
Additive oder synergistische Effekte:	Keine bekannt	

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

<u>12.1. Toxizität</u>	EC ₅₀ (48h) Daphnia = 75 ppm	[KEY] Forbis 1985
	LC ₅₀ (96h) Oncorhynchus mykiss (rainbow trout) = 97 mg/L	[KEY] Palmer 2002
	NOEC (72-hr) Pseudokirchneriella subcapitata (algae) = 8 mg/L	[KEY] Desjardins 2002
	LC ₅₀ Colinus virginianus (Northern bobwhite quail) = 1375 mg/kg	[KEY] Grimes 1989
<u>12.2. Persistenz und Abbaubarkeit</u>	Leicht biologisch abbaubar.	
<u>12.3. Bioakkumulationspotenzial</u>	Es wird nicht erwartet, dass eine Ansammlung in Lebewesen auftritt.	
<u>12.4. Mobilität im Boden</u>	Es steht zu erwarten, dass dieses Material hohe Beweglichkeit im Boden aufweist. Es wird von den meisten Bodenarten schwach absorbiert.	
<u>12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung</u>	Die Substanz ist nicht als PBT oder vPvB.	
<u>12.6. Andere schädliche Wirkungen</u>	BCF = 22; Koc = 43.3 (Schaefer 2002; Lezotte 2002)	

SICHERHEITSDATENBLÄTTERN

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

US EPA Waste -Nummer:	Nicht gefährlich
Abfallentsorgung:	HINWEIS : Generator ist verantwortlich für die ordnungsgemäße Charakterisierung von Abfällen . Staat gefährlichen Abfällen Vorschriften können erheblich von Bundes Vorschriften. Entsorgen Sie dieses Material in Übereinstimmung mit Standard- Praxis zur Entsorgung von potenziell gefährlichen Stoffen nach Bedarf durch geltende internationale , nationale, regionale , staatliche oder lokale Gesetze . Nicht in Abwasserkanäle, in den Boden oder in andere Gewässer . Bei der Entsorgung innerhalb der EU, sollte der entsprechende Code nach dem European Waste Catalogue (EWC) verwendet werden. Beachten Sie, dass Entsorgungsvorschriften können auch leer Behälter und Geräte rinsates gelten .

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

The following information applies to all shipping modes (DOT/IATA/ICAO/IMDG/ADR/RID/ADN), unless otherwise indicated:

14.1. UN-Nummer	Trifft nicht zu.	14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	Insect repellent other than agricultural (DEET)
14.3. Transportgefahrenklassen	Trifft nicht zu.	14.4. Verpackungsgruppe	Trifft nicht zu.
14.5. Umweltgefahren	Trifft nicht zu.		
14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender	Nicht zutreffend.		
NA Notfall Guidebook Zahlen:	Trifft nicht zu.	IMDG EMS:	Trifft nicht zu.;
14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code			Nicht zutreffend.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Chemische Inventurlisten	Status:		
TSCA:	Aufgeführt.	EINECS:	205-149-7
Kanada (DSL / NDSL):	DSL	Japan:	(3)-1321
Korea:	KE-10492	Australien:	Aufgeführt.
China:	Aufgeführt.	Philippinen:	Aufgeführt.
Taiwan:	Aufgeführt.	Neuseeland:	Aufgeführt.
Deutsch	ID-Nummer 4679, Gefährdungsklasse 2 - wassergefährdend (N,N-Diethyl-m-toluamid)		
Wassergefährdungsklasse :			
SARA 313:	Nicht zutreffend.		
Meldepflichtige Mengen	Nicht zutreffend.		
Staatliche Bestimmungen:	<ul style="list-style-type: none"> Dieses Produkt wird unter verschiedenen Pestizid Gesetze geregelt (zB US-FIFRA, EU-Biozid-Verordnung) auf internationaler, Bundes-und Landesebene. Kontaktieren DEETRegulatory@Vertellus.com mit Fragen. 		

SICHERHEITSDATENBLÄTTERN

HMIS:

HEALTH	1
FLAMMABILITY	1
REACTIVITY	0

NFPA:



15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Nicht zutreffend.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Vollständiger Wortlaut der R-Sätze unter Abschnitt 3:

R52/53: Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben

R36/38: Reizt die Augen und die Haut

R22: Gesundheitsschädlich beim Verschlucken

Wichtige Datenquellen:

- **[DEET CAR 2010]** Directive 98/8/EC concerning the placing biocidal products on the market, Inclusion of active substances in Annex I or IA to Directive 98/8/EC, Assessment Report, N,N- diethyl-meta-toluamide (DEET) Product-type 19 (Repellents and attractants), 11 March 2010.
- **[Desjardins 2002]** Desjardins, D, Kendall, T, and Krueger, H (2002) DEET: A 96-Hour Toxicity Test with the Freshwater Alga (*Selenastrum capricornutum*). Wildlife International, Ltd., Project No. 538A-102 (unpublished).
- **[Forbis 1985]** Forbis, AD and Burgess, D (1985) Acute Toxicity of N,N-Diethyl-Meta-Toluamide (DEET) to *Daphnia magna*. Analytical Bio-Chemistry Laboratories, Inc., Report No. 33909 (unpublished).
- **[Grimes 1989]** Grimes, J and Jaber, M (1989) An Evaluation of DEET in an Acute Oral Toxicity Study with the Bobwhite. Wildlife International Ltd., Project No. 262-101 (unpublished).
- **[Lezotte 2002]** Lezotte, FJ and Nixon, WB (2002) DEET: An Evaluation of Hydrolysis as a Function of pH. Wildlife International, Ltd., Project No. 538C-103 (unpublished).
- **[Moore 2000a]** Moore, GE (2000) Acute Oral Toxicity with DEET Insect Repellent. Product Safety Labs, Project No. 8392 (unpublished).
- **[Moore 2000b]** Moore, GE (2000) Acute Inhalation Toxicity Test with DEET Insect Repellent. Product Safety Labs, Project No. 8394 (unpublished).
- **[Moore 2000c]** Moore, GE (2000) Primary Skin Irritation Test with DEET Insect Repellent. Product Safety Labs, Project No. 8396 (unpublished).
- **[Moore 2001a]** Moore, GE (2001) Acute Dermal Toxicity Study - Limit Test with N, N-Diethyl-m-toluamide. Product Safety Labs, Project No. 10883 (unpublished).
- **[Moore 2001b]** Moore, GE (2001) Primary Eye Irritation Study in Rabbits with N,N-Diethyl-m-toluamide. Product Safety Labs, Project No. 10885 (unpublished).
- **[Moore 2001c]** Moore, GE (2001) Dermal Sensitization Study in Guinea Pigs (Buehler Method) with N,N-Diethyl-m-toluamide Product Safety Labs, Project No. 10887 (unpublished).
- **[Palmer 2002]** Palmer, SJ, Kendall, TZ and Krueger, HO (2002) A 96-Hour Static Acute Toxicity Test with the Rainbow Trout (*Oncorhynchus mykiss*). Wildlife International, Ltd., Project No. 538A-101 (unpublished) [Ref. No. 100049].
- **[Schaefer 2002]** Schaefer, EC and Siddiqui, AI (2002) Ready Biodegradability by the Carbon Dioxide Evolution Test Method. Wildlife International, Ltd., Project No. 538E-102 (unpublished).

Klassifizierungsmethode: Auf der Grundlage der Testdaten

Legend of Abkürzungen:

ACGIH = Amerikanische Konferenz auf staatlich-industriellen Hygieniker .

CAS = Chemical Abstracts Service .

CFR = Code of Federal Regulations .

LD = Lethal Dose .

NFPA = National Fire Protection Association.

NIOSH = National Institute of Occupational Safety and Health.

SICHERHEITSDATENBLÄTTERN

DSL / NDSL = Domestic Substances List / Non- Domestic Substances List .
EG = Europäische Gemeinschaft .
EINECS = European Inventory of Existing Chemical Substances Gewerbe .
ELINCS = Europäische Liste der angemeldeten chemischen Stoffe .
EU = Europäische Union .
GHS = Global harmonisiertes System .
LC = Lethal Concentration .

NTP = Nationale Toxikologie Programm .
OSHA = Occupational Safety and Health Administration
GR = Zulässige Grenzwerte für die Exposition .
RQ = meldepflichtige Menge .
SARA = Superfund Amendments and Reauthorization Act von 1986.
TLV = Threshold Limit Value .
WHMIS = Workplace Hazardous Materials Information System .

Wichtiger Hinweis: Bitte beachten Sie, dass die hierin enthaltenen Informationen ohne Gewährleistung jeglicher Art eingerichtet. Benutzer sollten diese Daten nur als Ergänzung zu anderen von ihnen eingeholten Informationen betrachten und müssen unabhängig davon bestimmen die Eignung und Vollständigkeit der Informationen aus allen Quellen, um die ordnungsgemäße Verwendung und Entsorgung dieser Materialien, die Sicherheit und Gesundheit von Mitarbeitern und Kunden zuzusichern. Die Empfänger werden gebeten, im Vorfeld der Bedarf zu bestätigen, dass die Angaben aktuell, anwendbar und geeignet, um ihre Umstände ist. Die hierin enthaltenen Informationen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. DIESES SICHERHEITSDATENBLATT ersetzt alle früheren Ausgaben.

Überarbeitet am:	13. Februar 2017	Original-Datum der Ausgabe:	Keine Daten verfügbar.
Herausgegeben von:	Regulatory Management Department	Email:	SDS@Vertellus.com
Revision Einzelheiten	überarbeiteten Form		